



BENUTZER- & ADMINISTRATORHANDBUCH

MailStore Statusreport & Session- Monitor

SESSIONS · JOBS · ARCHIVIERUNG · TÄGLICH PER
E-MAIL

Täglicher Report über aktive Sessions, Wartungsjobs und Postfach-Archivierung eines self-hosted MailStore-Servers — mit Mehrtage-Trend und automatischen Handlungshinweisen, umgesetzt mit n8n über die MailStore Administration API.

Projekt: MailStore – Statusreport & Session-Monitor

Version: 1.0 · **Stand:** 2026-07-14

Herausgeber: FlowTrix · flowtrix.de

Zielgruppe: IT- / Systemadministration



Inhaltsverzeichnis

1 · Was ist das System?	3
2 · Voraussetzungen	3
3 · Erste Schritte (Einrichtung)	3
4 · Benutzer und Berechtigungen	4
5 · Hauptfunktionen	4
6 · Typischer Arbeitsablauf	5
7 · Dashboard und Auswertung	6
8 · Administration	7
9 · Datenschutz und Sicherheit	7
10 · Fehlerbehebung	8
11 · Häufige Fragen (FAQ)	8
12 · Bekannte Einschränkungen	9
13 · Support und Kontakt	9
14 · Versionshistorie	9

1 · Was ist das System?

Der **MailStore Statusreport & Session-Monitor** ist eine automatisierte Auswertung, die einmal täglich aktive Sessions, Wartungsjobs und die Postfach-Archivierung eines MailStore-Servers erfasst und als farbcodiertes Dashboard per E-Mail zustellt. Er läuft vollständig im eigenen Netz (self-hosted) und arbeitet **rein lesend** — es werden keine Daten verändert oder gelöscht.

Wozu?

- Sessions, Wartungsjobs und Postfach-Archivierung in einem Dashboard statt drei getrennten Ansichten im MailStore-Client.
- Mehrtage-Trend je Postfach: erkennt, ob ein Ausfall neu oder chronisch ist.
- Automatischer Handlungshinweis, wo man bei einem Problem zuerst nachsehen sollte.

Rein lesend, kein Risiko: Der Report ruft nur auswertende Funktionen der MailStore Administration API auf. Er kann keine E-Mails, Sessions oder Archivdaten verändern oder löschen.

2 · Voraussetzungen

- **MailStore Server** mit aktivierter **Administration API** (Standard-Port 8463). Aktivierung im *MailStore Server Service Configuration*.
- Ein **dediziertes API-Administratorkonto** (MailStore-integrierte Anmeldung, Anmelderecht „Management API“). Nicht das Haupt-Administratorkonto verwenden.
- Eine laufende **n8n-Instanz** (z. B. auf einer Proxmox-VM) mit importiertem Baustein „MailStore – Invoke + Poll“.
- Ein **SMTP-Zugang** für den E-Mail-Versand des Reports.

Hinweis: Zugangsdaten (Passwörter, API-Konten, SMTP) werden in diesem Handbuch ausschließlich als Platzhalter dargestellt. Hinterlegen Sie echte Werte nur im n8n-Credential-Store.

3 · Erste Schritte (Einrichtung)

1. **Workflow importieren:** in n8n *Import from File* → `30_statusreport.json`.
2. **Baustein zuweisen:** in den drei Knoten **Baustein: GetActiveSessions**, **Baustein: GetJobResults** und **Baustein: GetWorkerResults** jeweils den Sub-Workflow „MailStore – Invoke + Poll“ wählen.

3. **SMTP-Credential zuweisen:** im Knoten `E-Mail (SMTP)` das SMTP-Konto hinterlegen.
4. **Zeitzone & Timeout:** Workflow-Einstellungen → Timezone `Europe/Berlin`, und „Timeout Workflow“ ausschalten.
5. **Config prüfen:** Absender (`fromEmail`), Empfänger (`reportTo`), API-Zeitzone (`apiTimeZoneId` , Windows-Format, z. B. `W. Europe Standard Time`).
6. **Veröffentlichen:** zuerst den Baustein, dann diesen Workflow (*Publish/Active*).

Wichtig: Der Absender (`fromEmail`) muss eine Adresse sein, die Ihr SMTP-Server versenden darf — sonst weist der Server die Mail ab (Fehler 553).

KAPITEL 4

4 · Benutzer und Berechtigungen

ROLLE	AUFGABE	INTERAKTION
Empfänger (IT)	Erhält den Report, reagiert auf Auffälligkeiten	Keine — liest die E-Mail
Betreiber (n8n-Admin)	Richtet Workflow, Credentials, Zeitplan ein	Einmalige Einrichtung, Wartung
API-Konto (MailStore)	Führt die lesenden Aufrufe aus	Dediziert, least-privilege

Der Zugriff auf MailStore erfolgt ausschließlich über das dedizierte API-Konto. Der Report selbst hat keine eigene Benutzerverwaltung — die Verteilung geschieht über den E-Mail-Empfänger.

KAPITEL 5

5 · Hauptfunktionen

5.1 Täglicher Auslöser Fertig

Zweck: startet den Report automatisch. **Ablauf:** Zeitplan feuert täglich 07:00 (Europe/Berlin).

Ergebnis: die nachfolgende Kette läuft ohne manuelles Zutun.

5.2 Sessions & Wartungsjobs Fertig

Zweck: Betriebszustand der letzten 24 Stunden. **Ablauf:** `GetActiveSessions` liefert aktive Sitzungen, `GetJobResults` die Ergebnisse von Wartungsjobs (z. B. `ProcessRetentionPolicies`, `CreateBackup`).

5.3 Postfach-Archivierung Fertig

Zweck: erkennen, ob die Archivierung je Postfach sauber läuft. **Ablauf:** `GetWorkerResults` liefert alle Einzelausführungen (bei zehn Postfächern mehrere Tausend pro Tag); der Workflow aggregiert

sie zu einer Zeile pro Postfach. **Wichtig:** `completedWithWarnings` ist der verifizierte Normalzustand — nur `failed` zählt als echter Fehler.

5.4 Mehrtage-Trend (Streak) Fertig

Zweck: unterscheiden, ob ein Ausfall neu oder chronisch ist. **Ablauf:** für jedes Postfach mit mindestens einem echten Fehler wird die Anzahl aufeinanderfolgender Tage gezählt und in der n8n-internen Ablage (`workflowStaticData`) gespeichert.

Hinweis zum ersten Lauf: Beim allerersten Durchlauf gibt es noch keinen Vergleichswert — Streak und Tagesvergleich zeigen sich erst ab dem zweiten Lauf.

5.5 Tagesvergleich (Δ) Fertig

Zweck: zeigen, ob sich die Lage gegenüber gestern verbessert oder verschlechtert hat. **Ergebnis:** jede KPI-Kachel zeigt zusätzlich die Differenz zum Vortag.

5.6 Handlungshinweise Fertig

Zweck: erste Anlaufstelle bei einem Fehler. **Ablauf:** eine regelbasierte Heuristik prüft die Verbindungsart des Postfachs (z. B. Outlook.com, IMAP, HTTPS) und zeigt einen passenden Hinweis, wo zuerst nachgesehen werden sollte.

5.7 Zustellung per E-Mail Fertig

Zweck: Report ausliefern. **Ergebnis:** ein farbcodiertes HTML-Dashboard; die Betreffzeile eskaliert automatisch bei fehlgeschlagenen Jobs oder chronischen Postfach-Ausfällen (seit ≥ 2 Tagen).

KAPITEL 6

6 · Typischer Arbeitsablauf

1. **Täglich 07:00** — der Zeitplan startet den Report.
2. Aktive Sessions, Wartungsjobs und Archivierungsläufe werden gelesen.
3. Der Workflow aggregiert die Archivierung pro Postfach und berechnet Streak & Tagesvergleich.
4. Das Dashboard wird erzeugt und per E-Mail an die IT verschickt — mit eskalierender Betreffzeile bei Problemen.
5. Die IT liest die Mail und sieht sofort, ob und seit wann ein Postfach betroffen ist.

7 · Dashboard und Auswertung

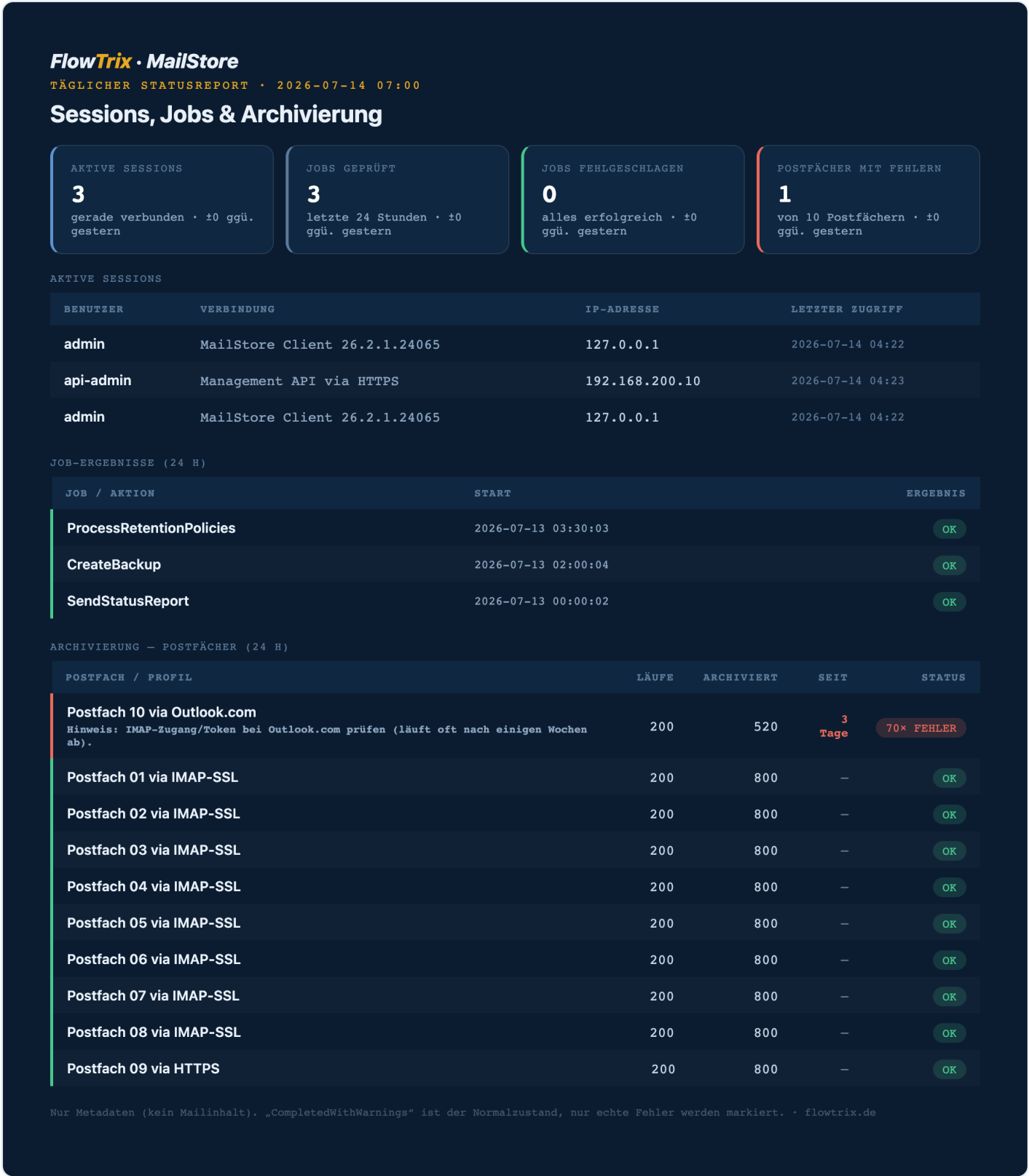


Abbildung 1 — Beispiel-Dashboard (anonymisierte Beispielwerte; Postfachnamen und Zahlen sind Platzhalter).

So lesen Sie das Dashboard

- **KPI-Kacheln (oben):** aktive Sessions, geprüfte/fehlgeschlagene Jobs, Postfächer mit Fehlern — jeweils mit Tagesvergleich (Δ ggü. gestern).

- **Sessions- und Job-Tabelle:** wer verbunden ist, welche Wartungsjobs laufen.
- **Postfach-Tabelle:** je Postfach Läufe, archivierte Einträge, die Spalte „**Seit**“ (Streak in Tagen) und der Status („OK“ grün oder „Nx FEHLER“ rot). Bei Fehlern erscheint direkt unter dem Postfachnamen ein Handlungshinweis.

KAPITEL 8

8 · Administration

Alle Stellschrauben liegen im `Config` -Knoten:

FELD	BEDEUTUNG	BEISPIEL
<code>fromEmail</code>	Absender (muss vom SMTP-Server erlaubt sein)	<code>report@ihre-domain.de</code>
<code>reportTo</code>	Empfänger des Reports	<code>it@ihre-domain.de</code>
<code>apiTimeZoneId</code>	Windows-Zeitzonennamen für die MailStore-API	<code>W. Europe Standard Time</code>
Zeitplan	Uhrzeit (im Trigger-Knoten)	täglich, 07:00

Keine echten Zugangsdaten im Workflow speichern. Passwörter, API-Konten und SMTP-Daten gehören ausschließlich in den n8n-Credential-Store.

KAPITEL 9

9 · Datenschutz und Sicherheit

- **Self-hosted:** läuft im eigenen Netz, keine Übertragung an Cloud-Dritte.
- **Nur Metadaten:** der Report enthält Sessions, Job-Status und Archivierungs-Zähler — **keine E-Mail-Inhalte, keine personenbezogenen Daten.**
- **Rein lesend:** keine schreibenden oder löschenden API-Aufrufe.
- **Least privilege:** dediziertes API-Konto, Basic Auth über TLS, Zugangsdaten im Credential-Store.

Hinweis: technische Maßnahmen — keine rechtliche Garantie und keine Aussage „vollständig DSGVO-konform“.

10 · Fehlerbehebung

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Keine E-Mail	Workflow nicht veröffentlicht/aktiv, oder Zeit lag beim Publish schon in der Vergangenheit	Workflow <i>Publish/Active</i> schalten; Zeit in die Zukunft setzen, dann publishen
Mail abgewiesen (553)	Absender ≠ SMTP-Konto	<code>fromEmail</code> auf eine erlaubte Absenderadresse setzen
„Unknown API argument timeZoneld/timeZoneID“	Falsche Schreibweise — <code>GetJobResults</code> nutzt <code>timeZoneId</code> , <code>GetWorkerResults</code> nutzt <code>timeZoneID</code>	Schreibweise je Funktion prüfen
<code>TimeZoneNotFoundException</code>	IANA-Zeitzone (z. B. <code>Europe/Berlin</code>) statt Windows-Name verwendet	Windows-Zeitzonennamen nutzen, z. B. <code>W. Europe Standard Time</code>
Alle Postfächer zeigen „completedWithWarnings“	Kein Fehler — das ist der verifizierte Normalzustand	Keine Aktion nötig; nur „failed“ ist ein echtes Problem
Lauf bricht ab („no output“)	„Timeout Workflow“ aktiv	In den Workflow-Einstellungen ausschalten
Publish scheitert	Baustein nicht veröffentlicht	Zuerst den Baustein publishen, dann den Report

11 · Häufige Fragen (FAQ)

Verändert der Report etwas am Archiv?

Nein. Er ruft ausschließlich lesende Funktionen auf.

Ist „completedWithWarnings“ ein Fehler?

Nein — das ist der live gegen den Server verifizierte Normalzustand. Nur „failed“ wird als Problem markiert.

Warum zeigt die „Seit“-Spalte beim ersten Lauf nichts?

Der Streak-Zähler braucht einen Vergleichstag. Ab dem zweiten Lauf ist er aussagekräftig.

Kann ich mehrere Empfänger eintragen?

Ja — mehrere Adressen im Feld `reportTo` (kommagetrennt).

Woher kommt der Handlungshinweis?

Er wird anhand des Verbindungsnamens (z. B. „Outlook.com“, „IMAP-SSL“) automatisch ausgewählt — es ist keine automatische Fehlerdiagnose der tatsächlichen Ursache.

KAPITEL 12

12 · Bekannte Einschränkungen

- Läuft einmal täglich — kein Echtzeit-Alarm bei akuten Ausfällen zwischendurch.
- Handlungshinweise sind generische Heuristiken, keine Ursachendiagnose.
- Die Trend-Historie beginnt bei null; „seit X Tagen“ ist erst ab dem zweiten Lauf aussagekräftig.

KAPITEL 13

13 · Support und Kontakt

Umsetzung und Betreuung: **FlowTrix** — Digitalisierung, Prozessautomatisierung, IT-Beratung und individuelle Anwendungen.

- Web: **flowtrix.de**
- Kontakt: **flowtrix.de/kontakt/**
- Projekte: **flowtrix.de/projekte/**

KAPITEL 14

14 · Versionshistorie

VERSION	DATUM	ÄNDERUNGEN
1.0	2026-07-14	Erstveröffentlichung: Handbuch zum Statusreport & Session-Monitor (Einrichtung, Funktionen, Dashboard, Administration, Fehlerbehebung).

© 2026 FlowTrix. Alle Rechte vorbehalten. · Interne Realdaten in Abbildungen sind durch anonymisierte Beispielwerte ersetzt.